

Zauberhafte Bilderreise durchs Bergische

Das Gute liegt so nah Der aus der Korzert stammende Fotograf Eberhard Vogler entführt mit seinem ersten Bildband in idyllische Nutzgärten in der Region.

Wuppertal. Wissen Sie, was ein Bauerngarten ist? Noch vor einer Generation waren diese Gärten weit verbreitet. War doch das Typische an den Bauerngärten die Idee der Selbstversorgung. Mit kreuzweise angelegten, mit Buchsbaum eingefassten Wegen ist der Bauerngarten der große Gemüsegarten mit Kartoffeln, Erbsen und Stangenbohnen, aber auch mit Blumen und vielen Stauden.

Das Bergische Land bietet auch heute noch viele Bauerngärten, sie liegen oft in wunderschöner Landschaft und an malerischen Orten. Das neue Buch des gebürtigen Cronenbergers Eberhard Vogler, der inzwischen in Ronsdorf heimisch geworden ist, zeigt 20 der schönsten Gärten mit wunderbaren Bildern – und erläuternden Texten von Karin Grunewald.

„Fotografieren ist meine große Leidenschaft“, sagt „Ebi“ Vogler – und er ist in Wuppertal und Umgebung als Fotograf kein Unbekannter. Bislang machte sich der Autodidakt vor allem mit Bildern von

seinen Urlaubsreisen einen Namen: Ob in Spanien, Italien oder Irland, aber auch in Ostfriesland und der Altmark – auf seinen Reisen fängt Eberhard Vogler gerne Ausschnitte von Architektur und Landschaft ein. Durch sein Objektiv betrachtet ergeben sich ebenso überraschende geometrische Formen wie Streiflichter, die einen morbiden Charme besitzen und von der Vergänglichkeit zeugen.

In der Korzert mit einem

Bauerngarten groß geworden Auf der Suche nach neuen Motiven inspirierte ihn Thomas G. Halbach vom Bergischen Verlag für das Thema „Bauerngärten im Bergischen Land“, so auch der Titel des ersten Vogler-Bildbandes. Damit rannte Halbach offene Türen ein, schließlich wuchs Vogler in der Korzert auf. Hier hegte und pflegte der Großonkel seinen Bauerngarten – „ich erinnere mich noch, wie ich abends mit auf der Bank saß und dabei half, Bohnen oder Erbsen zu pflanzen“.

Über 2.500 Fotos geschossen und 8.000 Kilometer gefahren Auf der Suche nach den schönsten Bauerngärten hat der 52-Jährige dann zwei Jahre lang intensiv recherchiert, Landfrauenverbände, Gemeinden, Touristikverbände und Privatleute angeschrieben. Fast 8.000 Kilometer ist Eberhard



Auch idyllisch: Fotograf Eberhard Vogler mit seinem ersten Bildband in der Korzert, wo er aufgewachsen ist.

Vogler kreuz und quer durch das Bergische Land gefahren, hat über 2.500 Fotos geschossen, über 50 verschiedene Gärten besucht – und jetzt ist das Buch fertig.

Von den über 50 besuchten Gärten sind zum Schluss die 20 schönsten übrig geblieben. Von jedem Kleinstort gibt es nicht nur herrliche Bilder, sondern auch Grundrisse und viele Informationen zu den Besitzern. Der Bildband bezaubert dabei aber nicht nur mit Garten-Impressionen, welche die Schönheiten vor der Haustür einmal mehr

unterstreichen. Eberhard Vogler hat auch die Besitzer selbst in stimmungsvollen Portraits eindringlich eingefangen.

Ob der beschaulichen Kindheit in der Korzert und der eigenen Liebe zu Bauerngärten seien die Gartenbesitzer schnell mit ihm „warm geworden“ – Ergebnis waren nicht nur leckere Kuchen, Mittagessen und Gartengaben, die Gärtner schenkten ihm auch unverkrampfte Blicke in die Kamera – Vogler kann auch Menschen!

(NeK).

Infos

Der Bildband „Bauerngärten im Bergischen Land“ ist im Bergischen Verlag erschienen und für 24,90 Euro unter ISBN 978-3-945763-178-9 im Buchhandel erhältlich, darunter natürlich auch bei Nettesheim in Cronenberg.

60 Jahre Firma Mutzbach für (fast) alles im Tal

Familienbetrieb mit Küllenhahner

